

10. februar 2025

neu im verkauf - engadinerhaus in tarasp

am fusse des piz pisoc

// kontakt

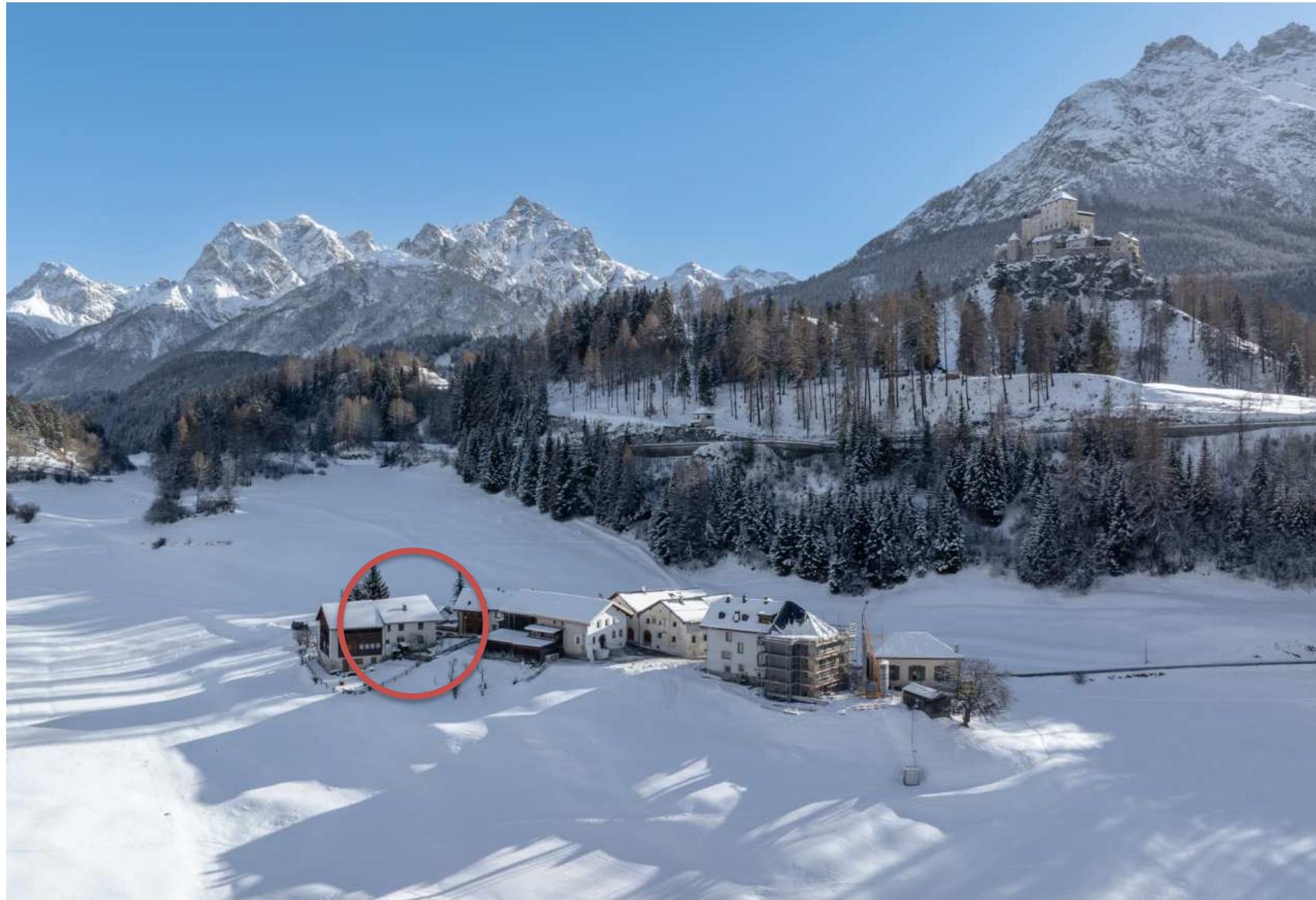
architectura feuerstein gmbh
marisa feuerstein
dipl.arch.eth/sia
bagnera 165
ch - 7550 scuol
tel +41 81 864 16 02
info@arch-feuerstein.ch

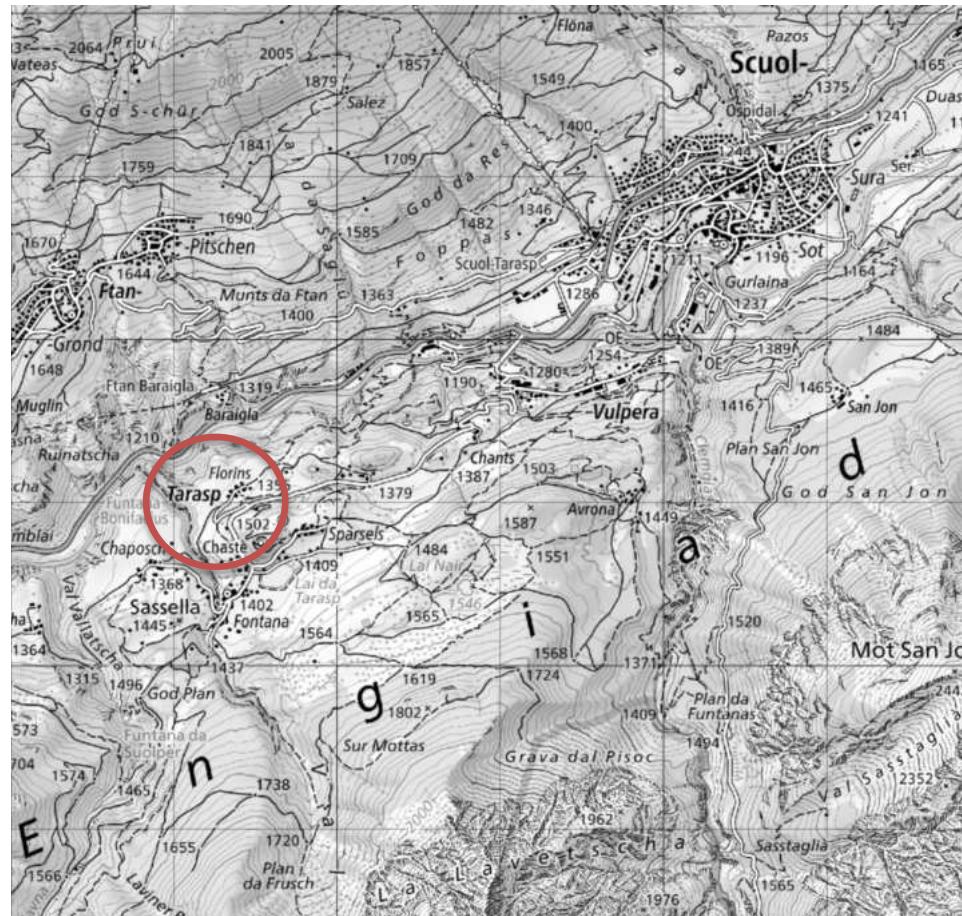
die gemeinden ardez, ftan, guarda, sent, **tarasp** und scuol haben sich per 1. januar 2015 zur neuen gemeinde scuol zusammengeschlossen. dadurch ist sie mit 439 quadratkilometern die flächengrösste gemeinde der schweiz. mit knapp 4700 einwohner ist sie zugleich die grösste romanische gemeinde.
die mehrheitssprache der fusionierten gemeinde scuol ist romanisch, es wird jedoch flächendeckend auch deutsch gesprochen.



tarasp

über die anfänge der burg tarasp ist nichts bekannt, nicht einmal das datum des ersten baus. das schloss tarasp, welches die ersten grundzüge im jahre 1040 verzeichnet, ist das bekannte wahrzeichen des unterengadins.
das schloss kann mit spannendenführungen besichtigt werden. seit im jahr 2016 der künstler not vital aus sent schlossherr in tarasp ist, werden nach und nach kunstwerke aus seinen werkstätten präsentiert, nicht nur im schloss selber, sondern über den schlosshügel verteilt.





weiler florins in tarasp

das wunderschöne, urchige engadiner bauernhaus aus dem 17. jahrhundert liegt auf einer sonnenterrasse im idyllischen weiler florins, einer fraktion von tarasp. das grundstück liegt an unverbaubarer lage und mit einmaliger sicht auf die engadiner bergwelt sowie das historische schloss tarasp aus dem mittelalter.

bei dem rund 400-jährigen engadinerhaus handelt es sich um einen massivbau. der typische engadiner baustil zeichnet sich durch den schönen gewölbekeller mit historischem bruchsteinmauerwerk, den weissen kalkputzfassaden, die markanten engadiner fenster mit ihren schrägen leibungen und die gemütliche arvenholzstüva mit ihrer täferdecke aus der barockzeit aus. auch der grosszügige sulèr als eingangsbereich und die schöne rundbogentüre sind typische merkmale der historischen engadiner bauweise.

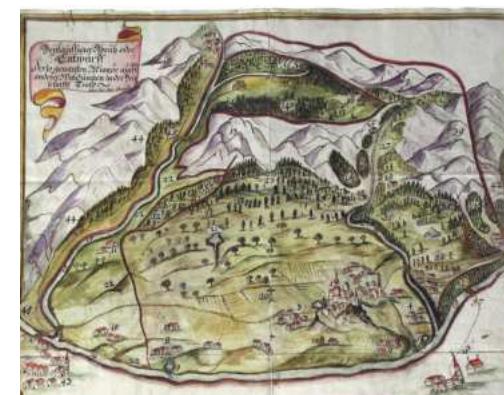
die statue der heiligen madonna, auch hausmaria genannt, zierte den hauseingang und spielte eine wichtige rolle der religionszugehörigkeit in bezug auf die lage der „veste tarasp“ zwischen österreich und der schweiz. die holzbank neben dem hauseingang ist ein weiteres typisches merkmal der traditionellen engadinerhäuser.

auf der westseite des hauses befindet sich der grosszügige, sonnige garten mit unverbaubarer sicht auf die engadiner bergwelt und das schloss tarasp. der garten, sowie der östliche teil der liegenschaft liegt in der hof- und gartenraumzone.

der weiler florins diente im mittelalter als zinslehenhof im dienste des schlosses tarasp. der name florins wurde im lebensbrief von 1421 erstmals erwähnt. der ortskern florins ist als erhaltungsbereich geschützt und das gebäude in seiner stellung und mit gewissen bauteilen als „zu erhaltendes objekt“ eingestuft.

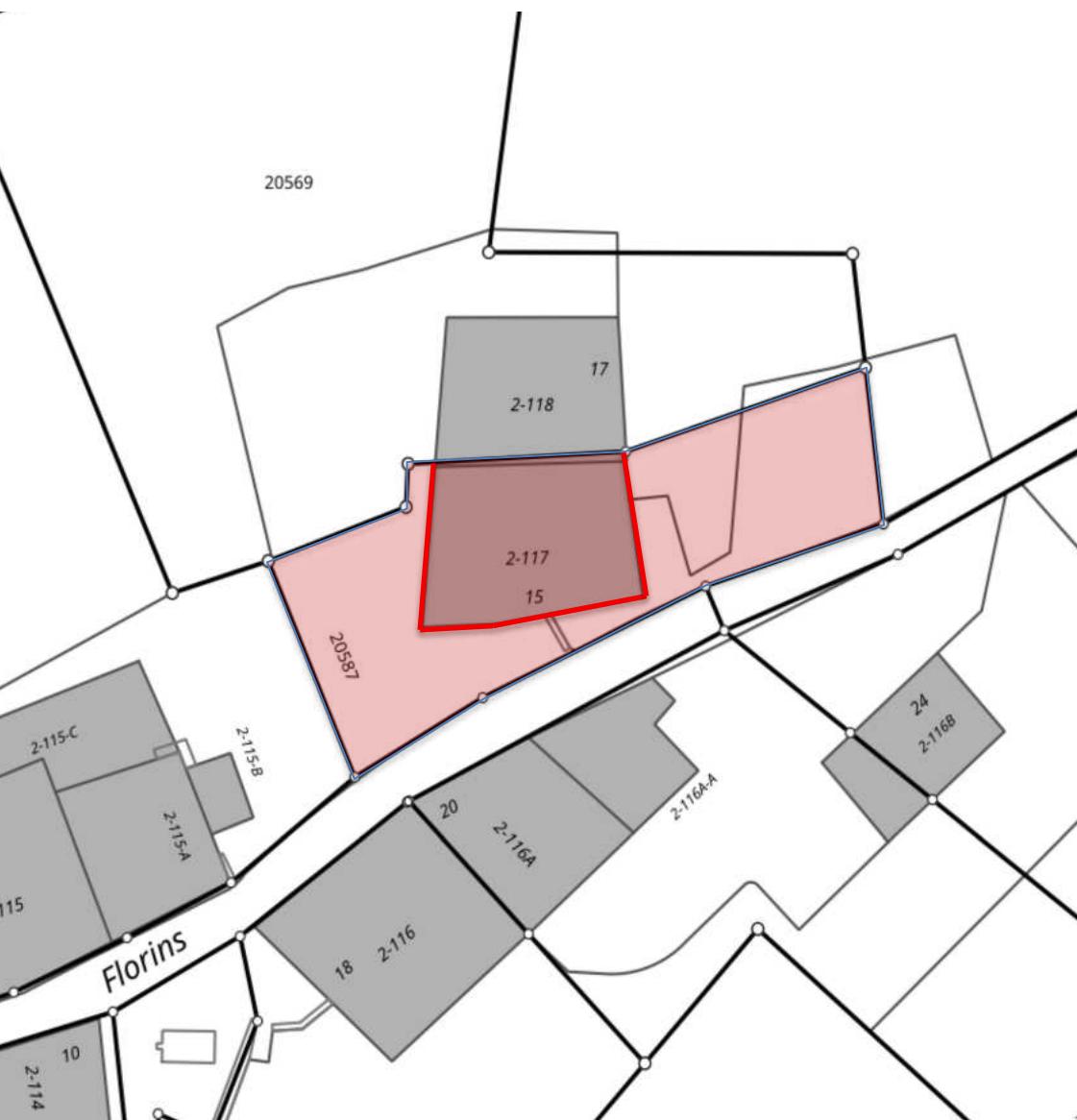


schloss tarasp, zeichnung von johannes weber, 1887.
 quelle: tarasp, landschaft geschichte menschen, p. e. grimm



karte herrschaft tarasp von j. a. prandt, 1722.
 quelle: tarasp, landschaft geschichte menschen, p. e. grimm





westfassade

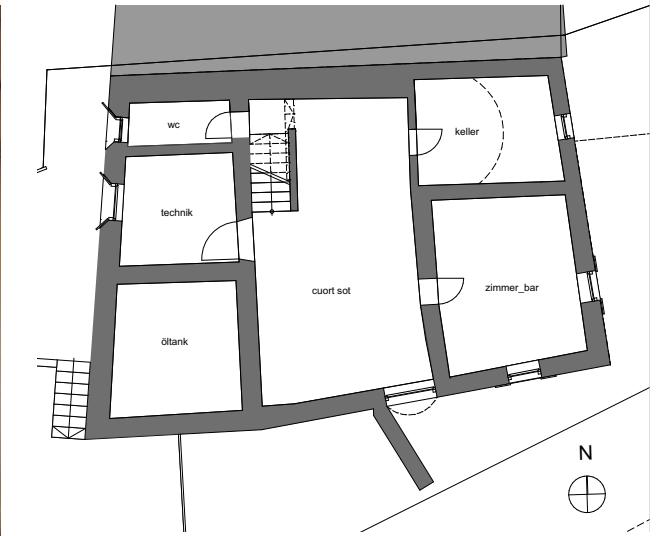


ostfassade

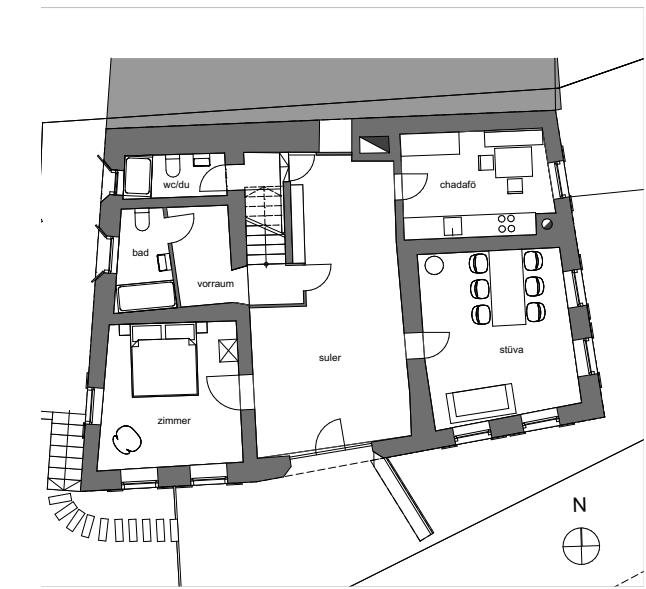
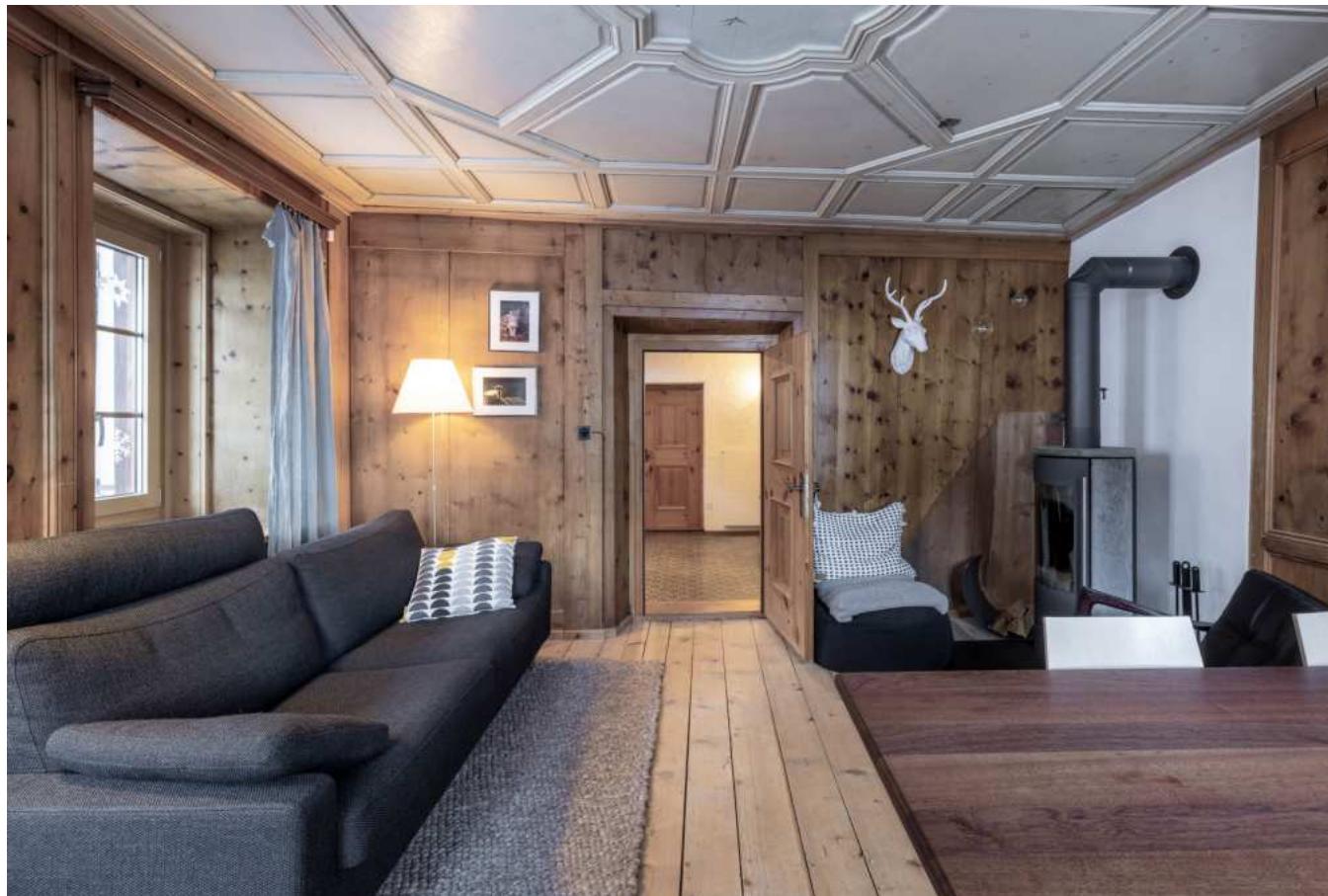


südfassade

freie, unverbaubare sicht gegen osten und westen



die cuort sot erschliesst alle räume im untergeschoss und bietet viel abstellraum. speziell ist das beheizte zimmer mit bar unter der stüva, sowie ein gewölbekeller.
 im technikraum befindet sich die ölheizung mit separatem öltankraum.
 eine kleine toilette und die waschmaschine ergänzen das raumangebot.



erdgeschoss
(plan schematisch)

der grosszügige sulèr dient als eingang und zugang zu allen räumen.

die gemütliche arvenstüva ist eines der typischen merkmale der traditionellen engadinerhäuser.

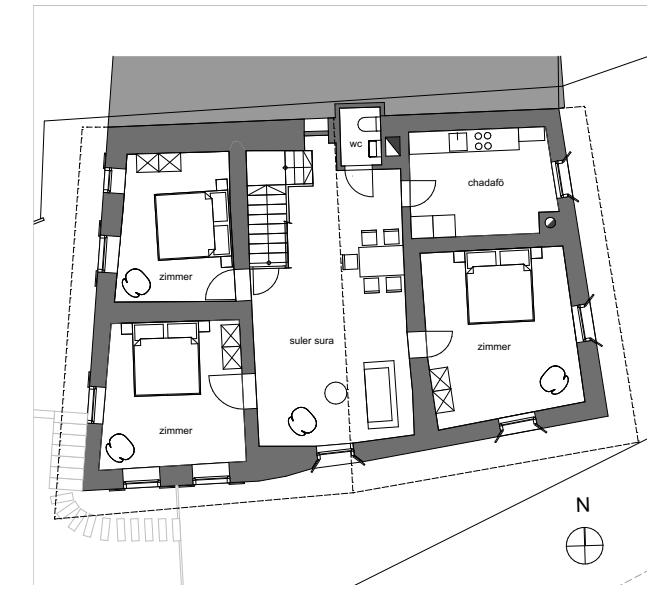




im erdgeschoss ergänzen die renovierte chadafo, ein zimmer sowie zwei badezimmer das raumangebot.

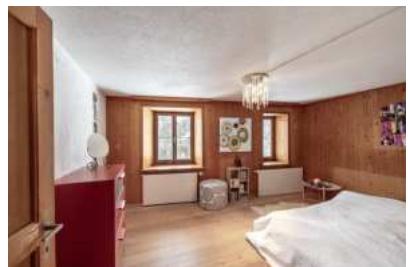
über den treppenaufgang gelingt man vom grossen sulèr aus ins obergeschoss.

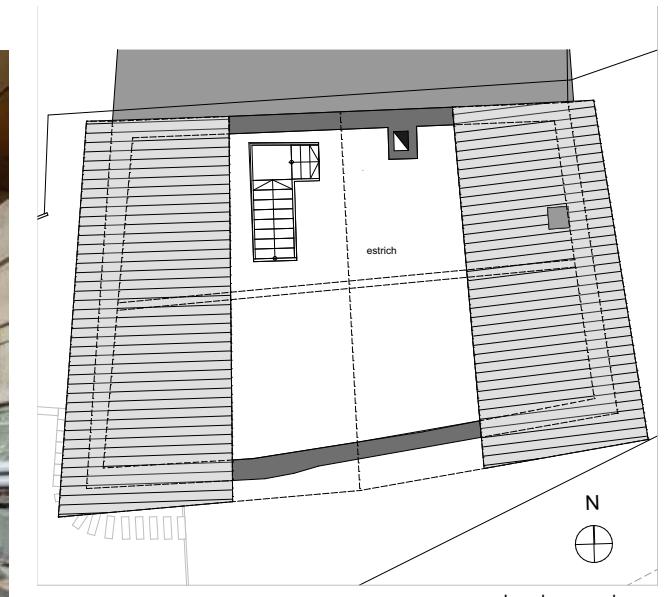




im obergeschoss befinden sich drei gemütliche zimmer, eine toilette und eine alte chadafö.

der grosszügige sulèr sura bietet viel platz zum lesen, chillen, geniessen...





das grosse dachgeschoss ist leer, die dachkonstruktion teilweise sehr alt und die sparren neueren datums.

der kaltraum kann als estrich belassen werden oder bietet viel potential für zusätzlichen wohnraum.

facts

ort	florins / tarasp
objektart	einfamilienhaus (mit 2 einheiten, nicht getrennt)
baujahr	ca. 1600
renovationsjahr	1997 / 2014 (küche)
bezugstermin	1.10.2025
wohnungsart	zweitwohnung
anzahl zimmer	5.5 zimmer-wohnung
etagen	4 keller (kalt, 1 raum beheizt) erdgeschoss (bewohnt) obergeschoss (bewohnt) dachgeschoss (leer)
nasszellen	3
balkon/sitzplatz/garten	grosser garten auf der westseite, parkplätze auf der ostseite
zone	dorfzone, (haus) hofraum & gartenzone (umgebung)
parzellenfläche	450m ²
wohnfläche	161m ²
heizung	ölheizung
parkplätze/garage	3 stellplätze im freien
mindestpreis	CHF 1'130'000.-

für weitere informationen oder eine besichtigung stehen wir ihnen gerne zur Verfügung.
zögern sie nicht, uns zu kontaktieren, um mehr über dieses charmante immobilienangebot zu erfahren.



kontakt

architectura feuerstein gmbh
marisa feuerstein
dipl.arch.eth/sia
bagnera 165
ch – 7550 scuol
tel +41 81 864 16 02
info@arch-feuerstein.ch

